

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus

90403 Nürnberg



70A

OBERBÜRGERMEISTER		
07. MRZ. 2012		
I	4 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
	2 z.V.V.	4 Antwort vor scheidung vorlegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

Kopie: 3. BM, Ref. V, OA

Nürnberg, 5. März 2012
Penzkofer-Röhl

Eingruppierungen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

auf der Personalversammlung der Stadt Nürnberg wurde u.a. die geringe Entlohnung in den Eingangsstufen des TVöD in den verschiedenen Berufssparten kritisiert. Exemplarisch wurde von der Eingruppierung der Schulhausmeister berichtet, die trotz des Erfordernisses einer abgeschlossenen Berufsausbildung im handwerklichen Bereich lediglich in der Entgeltgruppe E 3 eingestuft sind, die eigentlich für ungeleitete Kräfte vorgesehen ist.

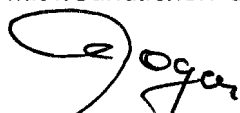
Ebenso wurde berichtet, dass – auch in Bezug auf andere Berufe wie z.B. bei den Erzieherinnen – in anderen Kommunen eine höhere Eingruppierung erfolgen würde. Dies ist angesichts des TVöD, nach dem eigentlich gleiche Kriterien für die Eingruppierung gelten sollten, irritierend.

Die SPD-Fraktion stellt daher zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

- Die Verwaltung stellt die für die Eingruppierung verantwortliche Arbeitsplatzbeschreibung und die darin enthaltenen Tätigkeitsmerkmale exemplarisch für die Schulhausmeister und Lebensmittelkontrolleure dar.
- Sie stellt ferner dar, welchen Stellenwert eine – geforderte – abgeschlossene Berufsausbildung hat und
- nach welchen Kriterien in anderen Kommunen eine Eingruppierung vergleichbarer Tätigkeiten erfolgt
- Sie berichtet zudem, ob und in welchen Kommunen Erzieherinnen „besser“ und nach welchen Kriterien eingruppiert werden.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Vogel
Fraktionsvorsitzender